

Eine neue Kultur der Bürgerbeteiligung in Politik und Verwaltung Ergebnisse der 2. Runde der Tischdialoge

Schlüsselfaktoren für mehr Bürgerbeteiligung in Politik und Verwaltung

- **Klarer und deutlicher Wille von Politik und Verwaltung**
 - Ehrlicher politischer Wille – Transparenz – Kommunikation (auch bei abweichenden Entscheidungen)
 - Politischer Wille
 - Kulturwandel in der Verwaltung
 - Rechtsrahmen überprüfen
 - Verwaltungskultur muss sich ändern
 - Ernsthaftigkeit/Prozess wirklich ernst nehmen
 - Politischer Wille
 - Klarer Willen von Politik und Verwaltung -> andere Planungskultur, Transparenz, Sprache
 - Politischer Treiber
 - Treiber
 - Umsetzungsmacher
 - Neutraler Mediator
 - Kommunikationsbereitschaft in Politik und Verwaltung

- **Mut zum Experiment**

- **Bessere Kommunikation und Dialog auf Augenhöhe**
 - Einfache Bürgersprache
 - Keine falschen Erwartungen wecken (Handlungsspielraum definieren)
 - Transparenz und Ehrlichkeit
 - Konkrete Rückmeldung in angemessener Zeit
 - Adressgerechte und erfolgreiche Ansprache
 - Mobilisierung der Bevölkerung (Betroffenheit)
 - Verzahnung Experte/Betroffene
 - Transparenz (klare Sprache)
 - Einfache und transparente Verfahren
 - Neutrale Moderation
 - Kommunikation
 - Botschaft/Strategie
 - Verständliche Fachlichkeit formulieren und kommunizieren (Bereitschaft, Komplexität angemessen zu reduzieren)
 - Ausreichende Ressourcen (Geld und Personal), gut ausgestattete Multiplikatoren
 - Zusammenwirken von Planungsverfahren und Bürgerbeteiligung
 - Zu den Leuten gehen (offener, transparenter Dialog)
 - Geeignete Themen und Formen, rechtzeitig und verständlich mit neutraler, glaubwürdiger Moderation
 - Medien und Persönlichkeiten als Multiplikatoren für Verfahren
 - Einfache und Transparente Verfahrensgestaltung
 - Verständliche Spielregeln (Fairness)
 - Bürgerorientierte Kommunikation
 - Transparenz
 - Verständlichkeit von Informationen
 - Zielgruppenorientierung
 - Angemessene Wege, Information zu verbreiten

- **Ausreichend personelle und finanzielle Ressourcen, Kompetenzen der Verwaltung**
 - Personelle und finanzielle Ressourcen
 - Ressourcen
 - Professionalität für die Umsetzung von Beteiligungsmaßnahmen
 - Erprobung von Verfahren
 - Ausreichende Ressourcen (Personal/Mittel)
 - Politikfeld mit Handlungs- und Gestaltungsspielraum
 - Klarer Zeitplan, klares Management (eventuell Vorsehen einer externen, neutralen Leitung für ein Verfahren)
 - Klare Definition von Ziel und Handlungsspielräumen (Alternativen)
 - Frühzeitiger Prozessbeginn

- Nicht klar zuzuordnen
 - Relevanz des Themas
 - Zeitpunkt, Methodensetting

Konkrete Arbeitsschritte in Staatskanzleien und Ministerien zur Erzielung deutlicher Fortschritte hinsichtlich der Bürgerbeteiligung

- Feststellung eines klaren Politischen Willens
- Klärung von Verantwortlichkeiten /Zuständigkeiten – Ausstattung mit erforderlichen personellen und finanziellen Ressourcen
- top down – Ansatz mit Akzeptanzmanagement
- Strategiekonzept mit Handlungsempfehlungen
- Ressourcen bereitstellen (Sachmittel/Personal)
- Information der Bürger
 - Sache
 - Möglichkeiten zur Einbringung
 - Verständliche Sprache
 - Breite Aktivierung
- Themendefinition
- Verfahrensdefinition
- Ressourcenbewilligung
- Betroffenen-Ansprache u. – Mobilisierung (Öffentlichkeitsarbeit)
- Schaffung von Niedrigschwelligkeit
- Motivation des zuständigen Ministers/Legislative
- Schulung der Mitarbeiter zu Bewusstsein & Instrumenten
- Bereitstellung personeller und finanzieller Ressourcen
- Aufklärung, Ziele definieren
- Handlungsfelder bestimmen
- Intern und extern Kompetenz aufbauen
- Sofern politischer Auftrag klar: Qualifizierung/Schulung der Verwaltung (neue innere Planungskultur)
- Deutliche Budget-Erhöhung: Qualität kostet Geld
- Geeignete Pilotprojekte probieren: Mut zum Experiment
- Lernen an konkreten Projekten Anderer (insb. Verwaltung)
- Erfahrungsaustausch
- Strukturierte, verständliche und transparente Aufbereitung der Informationen
- Bereitschaft, Bürgerbeteiligung, Paradigmenwechsel (Nachhaltig)
- Politikfeld definieren und Konzept erstellen
- Aufbau einer Projektorganisation (Projektleiter, Team, Ressourcen)
- Interne Überzeugungsarbeit -> notwendig ist Ressourcenumverteilung
- Regelungen schaffen, um Beteiligungsverfahren zu renovieren
- Ressourcenlenkung (Personell/Finanziell)
- Qualifiziertes Personal
- Aufgeschlossenheit und Unterstützung sowohl Hausspitze als auch Fachbereich
- Aufbau von Kommunikationskapazitäten
- Definition von untergesetzlichen Entscheidungsverfahren